



## Spiel: Der König und der Hofmeister

**Einsatz zu:** em Brückenkurs: Lektion 7

em Hauptkurs: Lektion 5

**Grammatik:** Aufforderung: Imperativ, Modalverb *sollen*, Konjunktiv II

**Medien:** Rollenkarten, Liste mit Imperativsätzen

**Sozialform:** Gruppenarbeit

Die KT\* sitzen im Kreis. Ein KT übernimmt die Rolle des Königs und setzt sich in die Mitte des Kreises. Ein weiterer KT, der „Hofmeister“, vermittelt zwischen dem König und dem Hofstaat. Die KT bekommen jeweils eine Rollenkarte (z.B. Jäger, Hofastrologe, Koch ...). Der König erhält jeweils eine Rollenkarte mit Befehlen und ruft diese gebieterisch dem Hofmeister zu (Beispiel: *Holt mir mein Leibgericht!*). Der Hofmeister leitet den Befehl an den neben ihm sitzenden KT weiter und „verfeinert“ ihn durch das Modalverb *sollen*. (*Ihr sollt eurer Majestät das Leibgericht holen!*) Diese Aufforderung wird in höflicher Form an den nächsten KT weitergeleitet (*Würdest du bitte Ihrer Majestät das Leibgericht holen?*), bis sie den „zuständigen Untertanen“ (z.B. den Koch) erreicht. Dieser bestätigt, dass er den Befehl erhalten hat (*Ich koche nun das Leibgericht für seine Majestät!*)

Varianten: Die Ausgangssituation kann beliebig variiert werden:

- Fußballclub (Sponsor, Präsident, Trainer ...)
- Firma (Generaldirektor, Abteilungsleiter, Angestellter ...)
- Baustelle (Investor, Bauleiter, Maler, Maurer ...)

\*KT = Kursteilnehmer/innen